

2. Arbeitsbericht

(6. August 2021 bis 6. September 2021)

**zum Bau eines Gebäudes mit 3 Klassenräumen, Büro, Lagerraum und Toiletten
für die öffentliche Grundschule von Gbodjoko
Regierungsbezirk Zinvié
Gemeinde Abomey-Calavi
Republik Benin**

Nachdem die Arbeiten an einem Gebäude beendet sind, müssen die Wände mindestens 2 Wochen trocknen, ehe das Dach aufgesetzt werden kann. Auch in Gbodjoko war mit dem Fertigstellen des Mauerwerkes eine Ruhepause eingetreten, die die Leute von Gbodjoko nutzten, um die Toilettengrube auszuheben. Allerdings verlangten die heftigen Regenfälle der Regenzeit dieses Jahr eine längere Trockenzeit und erschwerten auch die Aushebearbeiten für die Toilettengrube.



Wir kaufen die Materialien für das Dach ein. Dachdeckplatten in guter Qualität finden wir in Cotonou. Sie werden nach Gbodjoko transportiert.



Die Bohlen aus Ebenholz für den Dachstuhl kaufen wir in Calavi. Hier werden sie auch zugeschnitten und gehobelt. Im Gegensatz zu den Projekten im Norden, sind die Bohlen hier im Süden sehr teuer. Mit viel Verhandeln bekommen wir Bohlen zu einem erschwinglichen Preis. Da der Besitzer des Sägewerkes erkrankt ist, müssen wir aber warten, bis unsere Bohlen zugeschnitten werden.

Manchmal schreibt das Leben einen anderen Plan, als wir ihn vorgesehen haben. Da wir an unvorhergesehene Veränderungen gewohnt sind, passen wir uns schnell an und sammeln Kräfte für den Fortgang der Arbeiten.

Mit herzlichen Grüßen aus Benin
Astrid Toda